

# Kompaktwissen für die Allergiezeit Pollen 1x1 für Pferde



In diesem Whitepaper erfährst du alles Wichtige rund um Pollenallergien bei Pferden – von typischen Symptomen über die Pollenflugzeiten bis hin zu effektiven Tipps für den Alltag in der Allergiezeit. Du lernst, wie du dein Pferd optimal schützt, die Haltung anpasst und mit gezieltem Management die Belastung durch Pollen deutlich reduzierst. So bist du bestens vorbereitet, um deinem Pferd eine entspannte und gesunde Pollensaison zu ermöglichen.

## Typische Symptome im Überblick:

- Husten
- Atemnot
- Klarer Nasenausfluss
- Juckreiz (z.B. Kopfreiben, Schweifschlagen)
- Tränende oder geschwollene Augen
- Quaddeln
- Bindehautentzündungen
- Allergiebedingte Atemprobleme (verstärken sich im Frühjahr und Sommer)
- Unruhe
- Leistungsabfall



#### Michelle von ehorses rät:

"Diese Symptome werden oft mit **Infekten** verwechselt - im Zweifel immer einen **Tierarzt** hinzuziehen!"

### **Mann fliegen welche Pollen?**

Die Pollenbelastung für Pferde hängt von Jahreszeit und Pflanzenart ab: Von Februar bis April sind vor allem Erle, Hasel und Birke aktiv, im Mai bis Juli dominieren Gräser und Roggen und von August bis Oktober treten Beifuß und Ambrosia verstärkt auf. Manche Pferde reagieren auch auf Bermudagras oder Blütenpollen wie Raps. Besonders hoch ist die Belastung bei trockenem, windigem Wetter oder kurz vor Gewittern, wenn die Pollen in der Luft sprunghaft ansteigen.



### Pollenschutz – was du tun kannst

- Reite am besten morgens oder direkt nach Regen zu diesen Zeiten ist die Pollenlast am geringsten.
- **Optimiere die Haltung:** Pollenfilter an Fenstern, staubfreies Einstreu, bedampftes Heu
- **Heu nass machen** kann die Belastung durch Pollen, Bakterien und Staub erheblich reduzieren.
- Verwende bei empfindlichen Pferden Fliegen- oder Ekzemdecken, um Insektenstiche und Reizungen zu vermeiden.
- Sorge für gute Stallhygiene und Belüftung, um die Belastung durch Pollen und andere Allergene gering zu halten.
- **Fütterung anpassen:** Immunsystem stärken durch Kräuter, Omega-3-Fettsäuren, Mineralstoffe
- Allergietest beim Tierarzt durchführen für gezielte Therapieoptionen
- Pollen-Tagebuch oder Monatskalender führen, um Symptome systematisch zu dokumentieren
- In schwereren Fällen kann der Tierarzt auch entzündungshemmende Cremes oder kortisonhaltige Präparate verschreiben, um die Symptome zu lindern.



#### **Extra-Tipp:**

Nicht nur die Luft, auch Heu und Einstreu können Pollen enthalten! Bei Allergikern empfiehlt es sich, **Heu zu bedampfen** oder auf **alternative Einstreu** umzusteigen, um Reize zu minimieren.









# Dein Pollenflugkalender zum Ausdrucken

Auf den beiden folgenden Seiten findest du einen übersichtlichen **Pollenflugkalender**, den du ganz einfach ausdrucken und beispielsweise im Stall aufhängen kannst.

Wir haben den Pollenflugkalender extra so gestaltet, dass er im **Querformat** aufgehängt werden kann. So behältst du jederzeit den besten Überblick über die Pollenbelastung.



Gesamt- belastung						
Löwen- zahn						
Ampfer /Weger -ich						
Kiefer						
Eiche						
Ahorn						
Linde						
Raps						
Am- brosia						
Beifuß						
Rog- gen						
Gräser						
Birke						
Erle & Hasel						
	JAN	FEB	MÄRZ	APRIL	Σ A	D D

Gesamt- belastung						
Löwen- zahn						
Ampfer /Weger -ich						
Kiefer						
Eiche						
Ahorn						
Linde						
Raps						
Am- brosia						
Beifuß						
Rog- gen						
Gräser						
Birke						
Erle & Hasel						
	JULI	AUG	SED	OKT	> O Z	DEZ



## Folge uns!







ehorses GmbH & Co.KG Rittergut Osthoff 5 DE-49124 Georgsmarienhütte, Deutschland eMail: support@ehorses.de Tel.: +49(0)5401 - 88 13 200